

PRESSEMITTEILUNG VOM 02.03.2026

DIE ZUGER FILMTAGE WERDEN 10 JAHRE ALT!

10 Jahre Zuger Filmtage – Jubiläumsausgabe vom 21. bis 25. Oktober 2026

Zug, 26.02.2026 – Die Zuger Filmtage feiern Jubiläum: Vom 21. bis 25. Oktober 2026 findet die 10. Ausgabe des Festivals statt. Seit einem Jahrzehnt stehen die Zuger Filmtage für engagierte Filmkultur in Zug, ein grosses Ehrenamtliches Team, Nachwuchsförderung und die Vernetzung von Filmschaffenden – in diesem besonderen Jahr mit erweiterten Formaten und neuen Ideen.



Bild: Das Team der Zuger Filmtage

Ein Festival im Oktober, aber Förderung das ganze Jahr über!

Zum Jubiläumsjahr sind schon jetzt tolle Events und Nachwuchsformate geplant. Im April 2026 wird in Zusammenarbeit mit der Zuger Filmproduktion Silver Reel ein exklusives Set-Shadowing beim neuen Film von Pierre Monnard «The Death of Sherlock Holmes» vergeben. Nachwuchsfilmschaffende erhalten dabei die Gelegenheit, eine professionelle Schweizer Filmproduktion hautnah mitzerleben.

Am 7. Juni 2026 öffnen wir zusammen mit [Filmstaff.ch](https://www.filmstaff.ch) die Türen der Soundville Studios in Luzern und bieten angehenden Filmschaffenden praxisnahe Einblicke in verschiedene Berufsfelder – von der Produktion bis zur Postproduktion.

Auch der jüngste Filmnachwuchs wird gefördert: Im Sommerworkshop am 8. und 9. Juli 2026 können Kinder und Jugendliche im Rahmen des Zuger Ferienpasses unter der Leitung von Pablo Callisaya ihre Filmkompetenzen vertiefen und eigene Projekte mit iPads umsetzen.

Weitere Spezialformate im Rahmen des Jubiläumsjahres sowie während der Festivaltage im Oktober richten sich an unterschiedliche Altersgruppen und bringen Filmbegeisterte aus der ganzen Region zusammen.



Bild: Filmjob Speed Dating in den Soundville Studios in Luzern

Die Einreichungen für den Kurzfilmwettbewerb und den Treatment Award der Zuger Filmtage 2026 sind eröffnet!

Eingereicht werden dürfen Kurzfilme aller Genres, bis 10 min Länge und einem Schweizer Bezug. Die nominierten Kurzfilme werden am Festival im Kino Seehof gezeigt. Eine unabhängige Fachjury, eine Nachwuchsjury und unser Publikum bewerten die gezeigten Kurzfilme und vergeben an den Zuger Filmtagen Ehrenpreise, sowie die drei Goldenen Chriesi mit einem Gesamtwert von über CHF 5'000!

Die Verleihung des Treatment Awards findet seit nunmehr 11 Jahren als Zusammenarbeit der beiden Zuger Filmfestivals, den Zuger Filmtagen und dem [Genuss Film Festival](#) statt. Die herausragendste eingereichte Kurzfilmidee wird mit einem Finanzierungsbudget von CHF 2'000 prämiert, und für die Realisierung deines Projekts erhältst Du Unterstützung von einem Film-Gotti/Götti.



Bild: Masterclass mit der Regisseurin Maja Tschumi

NEIN zur Halbierung der SRG

Gemeinsam mit allen anderen Schweizer Film Festivals stehen die Zuger Filmtage entschieden für die Stärkung der Schweizer Film- und Medienlandschaft ein. Eine Halbierung der Mittel der SRG würde die Film- und Fernsehproduktion in der Schweiz sowie die kulturelle Vielfalt erheblich schwächen. Die SRG leistet einen zentralen Beitrag zur Finanzierung von Kurz- und Langfilmen und unterstützt damit auch zahlreiche Werke, die an den Zuger Filmtagen gezeigt werden. Ebenso profitieren Nachwuchsformate und wir als Festival von dieser Förderung.



Bild: Publikum an den Zuger Filmtagen

Inspiration für das Jubiläumsjahr

Die inhaltliche Ausrichtung der 10. Ausgabe wurde im Rahmen einer Retraite im Januar entwickelt. Mit neuen Ideen, unkonventionellen Formaten und einem klaren Bekenntnis zur kulturellen Vielfalt starten die Zuger Filmtage in ihr Jubiläumsjahr – mit dem Ziel, noch mehr Kulturinteressierte zu erreichen und für das Kino zu begeistern.

Über die Zuger Filmtage

Die Zuger Filmtage haben sich in den vergangenen zehn Jahren als wichtige Plattform für Schweizer Filmschaffen etabliert. Sie fördern den Dialog zwischen Publikum und Filmschaffenden und setzen einen besonderen Fokus auf Nachwuchstalente.

Weitere Informationen zum Jubiläumsprogramm folgen in den kommenden Monaten.

Festivaldaten:

21.–25. Oktober 2026 in Zug

Pressekontakt und Bildmaterial:

Pressebüro der Zuger Filmtage

Antonella Montesi

a.montesi@zugerfilmtage.ch

